

Dank

Heinz Rudolf Kunze

Nicht für das
was ich getan hab
eher dafür
was ich ließ
nicht für das
was ich erreicht hab
oder wie es
draußen hieß

Nicht für das
was ich gesagt hab
ich hab viel zu
viel gesagt
wenn ich schwieg
dann war ich klüger
doch das hab ich
kaum gewagt

Nicht für Geld
und gute Worte
dann schon lieber
für Verzicht
nicht für das
was mir zu leicht fiel
denn ich kannte
meine Pflicht

Nicht für das
was ich bereue
aber sehr wohl
für die Scham
nicht für Ruhm
Ganovenehre
weil die ganz von
selber kam

Nicht für das
was ich versuchte
ich erwarte
keinen Dank
ich geb zu
ich mach mir Hoffnung
und die macht mich
noch ganz krank

Nicht für das
was ich getan hab
wenn schon dann für
was ich war
ich war wild
zu mir entschlossen
und ein bißchen
sonderbar